

Nach einem Bericht des US-TV-Senders CNN haben die US-Streitkräfte ihre Planung für ein militärisches Eingreifen in Syrien bereits abgeschlossen.

LUFTPOST

Friedenspolitische Mitteilungen aus der
US-Militärregion Kaiserslautern/Ramstein
LP 112/12 – 17.06.12

Nach einem CNN-Bericht hat das US-Militär seine Planung für ein Eingreifen in Syrien abgeschlossen

STARS AND STRIPES; 14.06.12

(<http://www.stripes.com/news/middle-east/us-military-completes-planning-for-syria-scenarios-cnn-says-1.180385>)

Das US-Militär hat die Planung verschiedener US-Militäroperationen gegen Syrien – einschließlich der Unterstützung von Nachbarstaaten – für den Fall, dass der Befehl dazu erteilt wird – bereits abgeschlossen; das hat (der US-TV-Sender) CNN berichtet.

Die Vereinten Nationen haben Anfang dieser Woche erklärt, in Syrien herrsche bereits Bürgerkrieg; in den monatelangen Kämpfen zwischen pro-demokratischen Syrern und der Armee des Präsidenten Bashar Assad seien bereits 14.000 Menschen getötet worden.

Jordanien ist in großer Sorge, dass sich die Unruhen über die gemeinsame Grenze mit Syrien hinweg ausbreiten könnten, und dass der Zusammenbruch des Assad-Regimes ein massives Ansteigen des Flüchtlingsstroms aus Syrien bewirken würde. **Obwohl zwischen Jordanien und den USA kein formelles Verteidigungsabkommen besteht, haben die USA angeboten, Jordanien zu unterstützen, falls es das wünsche; das hat ein Vertreter des US-Verteidigungsministeriums CNN mitgeteilt.**



US-Marineinfanteristen und jordanische Soldaten haben Anfang Mai im Manöver Eager Lion in Akaba das Abseilen aus Kampfhubschraubern geübt
(Foto: Jonathan Sunderman / U.S. Navy)

Nach CNN-Angaben hat das US-Militär folgende Maßnahmen geplant:

Die Errichtung einer Flugverbotszone,

die Vorbereitung des jordanischen Militärs auf Situationen, die Jordanien destabilisieren könnten,

die Beratung Jordaniens bei der Einrichtung von Flüchtlingslagern,

die Überwachung syrischer Lager für chemische und biologische Waffen rund um die Uhr.

CNN hat sich sowohl auf anonym gebliebene Mitarbeiter des US-Verteidigungsministeriums als auch auf Aussagen der US-Generalstabschefs General Martin Dempsey bezogen, den die Situation in Syrien an die eskalierende Gewalt während des Irak-Krieges erinnert.

Quelle: CNN

(Wir haben den Artikel, der belegt, dass die USA den Konflikt in Syrien ständig weiter anheizen, und sich selbst auf ein militärisches Eingreifen vorbereiten, komplett übersetzt und mit Hervorhebungen versehen. Anschließend drucken wir den Originaltext ab.)

STARS AND STRIPES[®]

US military completes planning for Syria scenarios, CNN says

Published: June 14, 2012

The U.S. military has completed planning for how American troops would conduct a variety of operations against Syria, or to assist neighboring countries in the event action was ordered, CNN reported.

The United Nations declared earlier this week that Syria is now in a state of civil war, after months of fighting between pro-democracy Syrians and President Bashar Assad that has killed at least 14,000 people.

Jordan is particularly concerned that the unrest could spill across its shared border with Syria or that the collapse of the Assad regime could lead to a massive influx of Syrian refugees. Although Jordan and the U.S. do not have a formal defense agreement, one Defense Department official told CNN the U.S. would provide assistance to Jordan if needed.

According to CNN, the U.S. military planning includes:

- A scenario for a no-fly zone.

- Training Jordan's military on ways to handle situations that could destabilize their country.

- Advising Jordan on setting up humanitarian bases to help refugees.

- Monitoring Syrian chemical and biological weapons sites around the clock.

The CNN report quoted anonymous DOD officials as well as Gen. Martin Dempsey, chairman of the Joint Chiefs of Staff, who said the situation in Syria reminded him of the escalating violence during the Iraq war.

Source: CNN

www.luftpost-kl.de

VISDP: Wolfgang Jung, Assenmacherstr. 28, 67659 Kaiserslautern